

# Streifzug durchs Berufsangebot

Gymnasiasten der Arnoldi-Schule informierten sich auf der Schüler-Fachmesse in Erfurt

Christina Platz, Schülerin der Klasse 11b am Arnoldi-Gymnasium Gotha, schreibt über eine Exkursion zur Schüler-Fachmesse nach Erfurt.

Am 19. Mai konnten wir, die Schüler der elften Klassen der Arnoldi-Schule, an einer Exkursion ins Atrium der Erfurter Stadtwerke teilnehmen, wo die Schüler-Fachmesse für Ausbildung und Studium stattfand. Begleitet wurden wir von unserer Beratungslehrerin, Frau Lang. Unter dem Thema „Vocatum Thüringen 2010“ stellten sich über 30 verschiedene Unternehmen und Universitäten zum beratenden Gespräch zur Verfügung. Durch vorherige Anmeldung konnte gezielt ausgesucht werden, für welche Berufe oder Studiengänge Interesse besteht.

Die Vertreter der jeweiligen Einrichtungen beantworteten uns in Einzel- oder Gruppengesprächen für etwa 20 Minuten

die bis dahin unbeantworteten Fragen, beispielsweise über Ausbildungsdauer, Kosten und Anforderungen. Zwischen-

durch waren die Berater auch

zu spontanen Gesprächen bereit. Diese Berater vertraten zum Beispiel die Bauhaus-Universität Weimar, die Fachhochschule Jena, die TU Ilmenau,

die Bundeswehr und die Deutsche Bank. In Vorträgen konnten wir uns über Karrierechancen, Bewerbungsmodalitäten oder „Work and Travel“ infor-



*EXKURSION: Die Arnoldianer besuchten eine Schüler-Fachmesse in Erfurt und informierten sich dort über für sie mögliche Berufe und Studiengänge.*

mieren und bekamen viele Tipps, unter anderem für das Bewerbungsgespräch. Viele Arnoldianer konnten hier ihrem Traumberuf einen Schritt näher kommen oder sich über bisher nicht bekannte Möglichkeiten von Studium und Ausbildung einen Überblick verschaffen. Mancher von uns hat auch erkannt, dass ein anderes Arbeitsfeld für ihn besser geeignet ist als vielleicht das bisher von ihm favorisierte.

In jedem Fall hat sich dieser Streifzug durch das vielfältige Berufsangebot gelohnt und bei den meisten Oberstufenschülern das Interesse geweckt oder gesteigert. Am Nachmittag traten wir hochmotiviert und voller neuer Erfahrungen und Ideen die Heimfahrt an. Erste Meinungen zur Messe fielen nur positiv aus. Wir freuen uns, dass uns unsere Schule die Teilnahme an derartigen Veranstaltungen ermöglicht, weil dadurch vielen Schülern die Entscheidung für den künftigen Weg erleichtert werden kann.